

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

22.2.1856 (No. 52)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 52.

Freitag den 22. Februar

1856.

Bekanntmachung.

Bei unsern Bahnverwaltungen Frankfurt, Darmstadt und Heidelberg ist eine Anzahl Gegenstände aufbewahrt, welche im Laufe des verflossenen Jahres theils in den Güterhallen, Wagen und den Bahnhofslokalitäten liegen geblieben, theils auf der Bahnlinie von dem Aufsichtspersonal aufgefunden worden sind.

Diese Gegenstände bestehen in 2 Stück Eisenrohre im Gewicht von 8 Pfund, Stöcken, Schirmen, Kleidungsstücken, Büchern, Cigarren-Etuis und Brieftaschen und sonstigen verschiedenen kleinen Effekten, deren Eigenthümer hiermit aufgefordert werden innerhalb 2 Monaten ihre Ansprüche geltend zu machen, da nach Umfluß dieser Frist die nicht reklamirten Gegenstände zu Gunsten des Unterstützungsfonds für unsere Bediensteten öffentlich versteigert werden.

Darmstadt, den 29. Januar 1856.

Die Direktion der Main-Neckar-Bahn.

Waisenhaus.

Von dem verehrlichen Vorstand des Museums erhielt unsere Anstalt aus dem Ertrag der beim Maskenball aufgestellten Glücksurne ein Geschenk von 80 fl., wofür wir verbindlichst danken.

Karlsruhe, den 21. Februar 1856.

Der Verwaltungsrath.

Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Von der Museums-Gesellschaft erhielten wir als Antheil am Ertrage der Glücksurne beim Maskenball 30 fl., wofür wir unsern verbindlichen Dank aussprechen.

Die Direktion.

Sammlung für J. P. Hebel's Grabdenkmal.

Für Hebel's Grabdenkmal habe ich erhalten: von Lehrern und Schülern des hiesigen Lyceums 53 fl. 57 kr. und nachträglich von Letzteren 24 kr.; ferner von Hrn. Pfarrer Zimmer in Langensteinbach 1 fl.; von Wittwe Hauße 5 fl.; C. F. M. Hb. 50 fl. Summe 110 fl. 21 kr. Zur Annahme weiterer Beiträge sind bereit Herr Prälat Dr. Ullmann und

Lyceumsdirektor Bierordt.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß des verstorbenen Freiherrn Ferdinand von Uechtris dahier werden in seiner Wohnung, Stephaniensstraße Nr. 34, die vorhandenen Fahrnisse öffentlich versteigert, und zwar:

Dienstag den 26. d. M.

Gold, Silber, Uhren, Bilder, Spiegel, Herrenkleider und sonst verschiedener Hausrath;

Mittwoch den 27. d. M.

Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, 7 Fässer und sonst verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt Vormittags 9 Uhr und wird Nachmittags 2 Uhr fortgesetzt werden.

Karlsruhe, den 18. Februar 1856.

Großh. Stadtschreiber.

Gerhard Müller.

Versteigerung.

Montag den 23. Februar, Vormittags 10 Uhr, werden im Großh. botanischen Garten nachstehende Gegenstände einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt:

4 Abtheilungen Schränke mit 2 Reihen Schubladen und Aufsatz mit Draht vergittert,
1 Schrank mit Drahtgitter ohne Schubladen,
1500 Stück Gläser für Sämereien etc., mit Deckeln,
350 " Schachteln von Pappdeckel, besonders zum Aufbewahren trockener Pflanzen geeignet,
1 Tableau zu Samen mit Gläsern.

Die Zusammenkunft ist bei der Wohnung des Gartendirektors.

Karlsruhe, den 18. Februar 1856.

Die Großh. Gartendirektion.

Heid.

Holzversteigerung.

Im Großh. Hardtwald, Distrikt Neubrunnenschlag, werden versteigert:

Samstag den 23. d. M.

330 Stamm Forsten, Säg- und Bauholz.

Die Zusammenkunft ist auf der Stutenseer Allee an der Rintheimer Querallee, Morgens 9 Uhr.

Karlsruhe, den 18. Februar 1856.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.

Seidel.

Holzversteigerung.

Imal. Aus der Forstdomäne Mittelberg werden in dem Distrikt Mittelberg versteigert:

Mittwoch den 27. d. M.:

2 Stämme Eichen, zu Bau- und Nutzholz geeignet; 213 Stück buchene Leiterstangen; 152 1/4 Klafter buchenes, 1/2 Klafter eichenes, 18 Klafter birkenes und 24 3/4 Klafter forlenes Scheiterholz; 125 1/4 Klafter buchenes und 62 3/4 Klafter erlenes, forlenes und gemischtes Prügelholz; 7575 Stück buchene und 2600 Stück gemischte Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr in Moosbronn. Mittelberg, den 17. Februar 1856. Groß. Bezirksforstei. Hartweg.

Ettlingen. Holzversteigerung.

Imal. **Samstag den 23. Februar d. J.** werden in den Schlägen Wattberg, Burgstättle und Haasenberg

46 Klafter buchen Scheitholz, 11 1/2 " " Prügelholz, 7 1/2 " abgängige buchene Prügel und 3 Loos Schlagraum versteigert.

Zusammenkunft Nachmittags 2 Uhr bei der Bleiche. Ettlingen, den 21. Februar 1856. Bürgermeisteramt. Speck.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Balbach. vom 4. 4. Ingen. Amalienstraße Nr. 57 ist der obere Stock des Seitenbaus auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicher, Keller u. Das Nähere im Seitenbau zu ebener Erde.

Br. Schmidt. Imal. Langestraße Nr. 19 ist ein freundliches Logis auf den 23. April zu vermieten.

v. Cornberg. by. Ingsauspr. 5. Stephaniensstraße ist eine freundliche Parterrewohnung von 5 Zimmern, Alkof, Küche und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Fuchs. Imal. by. Waldstraße Nr. 18 ist im Hintergebäude ein Dachlogis, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, nebst sonstigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus eine Stiege hoch.

Koopman. by. **Zimmer zu vermieten.** In der Neuthorstraße Nr. 22 ist zu ebener Erde ein schönes geräumiges Zimmer mit Alkof an einen soliden Herrn zu vermieten.

Stumpf. by. **Zimmer zu vermieten.** Kleine Herrenstraße Nr. 7 ist zu ebener Erde ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. März zu vermieten.

Bermischte Nachrichten.

by. **[Dienstvertrag.]** Es wird ein Mädchen, welches putzen, waschen und spinnen kann, sowie auch gute Zeugnisse besitzt, auf Ostern in Dienst gesucht. Das Nähere in der Herrenstraße Nr. 33 im untern Stock.

by. **[Dienstgesuch.]** Ein solides, braves Mädchen, welches im Kochen gut erfahren ist, sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht und auch Liebe zu Kindern hat, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Ritterstraße Nr. 4.

by. **[Dienstgesuch.]** Ein junges Mädchen von guter Familie, welches das Kochen ganz vollkommen erlernte und sehr gut empfohlen wird, sucht bei einer Herrschaft eine Stelle als Köchin. Näheres Bähringerstraße Nr. 69.

by. **[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, kochen, waschen, putzen und nähen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich oder auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 43.

Imal. Dich. by. **[Dienstgesuch.]** Ein braves Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen und nähen kann, sowie auch gute Zeugnisse besitzt und von ihrer jetzigen Herrschaft gut empfohlen wird, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Stephaniensstraße Nr. 90.

by. **[Dienstgesuch.]** Eine bejahrte Person sucht sogleich oder auf Ostern einen Dienst; dieselbe kann gut kochen und unterzieht sich willig allen häuslichen Arbeiten. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 73.

by. Luise Egly, Langstr. 40. **[Dienstgesuch.]** Ein junges, braves, sittlich gut erzogenes Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Ostern eine Stelle zu einem Kinde oder auch im Zimmer zu erhalten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Dienstvertrag.

by. v. Cornberg. Ingsauspr. 5. Es wird auf Ostern zu Kindern eine Person gesucht, die der französischen Sprache vollkommen mächtig ist, und nähen und bügeln kann. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Durlach. Dienstvertrag.

Imal. L. v. Looser in Durlach. Ein sitzames Mädchen, das im Nähen, Bügeln, Putzen u. erfahren ist, findet auf nächste Ostern einen Platz in der Blumenstraße Nr. 13 in Durlach.

Dienstver bieten.

Imal. In eine größere Gastwirthschaft und Bierbrauerei in Bruchsal suche ich ein anständiges Kellermädchen. Karlsruhe, den 2. Februar 1856. **Nr. v. Reichenstein.**

Verlorener Pelztragen.

by. Ein kurzer schwarzer Pelztragen mit rothem Futter ist Sonntag Nachmittag zwischen 5 und 6 Uhr in der Akademiestraße verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Erkenntheit in Nr. 16 derselben Straße abzugeben.

by. Die Dame, die mit so feinem Anstande das Taschentuch zurückverlangte, das sie die Geschicklichkeit hatte zu verlieren, und die man mit Vor- und Zunamen nun kennt, hätte dasselbe unmittelbar, nachdem es gefunden wurde, bei Herrn Logenbeschießer Schund in Empfang nehmen können, wenn sie es nicht vorgezogen hätte, statt dem Finder einen freundlichen Dank, eine Beleidigung zu sagen.

Heuverkauf.

70 bis 80 Centner vorzügliches Heu sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeige.

In der Waldstraße Nr. 49, im dritten Stock, ist eine schon gespielte, gut erhaltene Zither zu verkaufen.

Grözingen. Rindfaselverkauf.

Ein schöner 1½ Jahr alter Rindfasel (holländer Race), zur Nachzucht sich eignend, ist zu verkaufen bei Lammwirth Wagner in Grözingen.

Anzeige.

Bei dem Unterzeichneten werden brauchbare Helme für die Feuerwehr angekauft.

K. Groß, Kronenstraße Nr. 2.

Geübte Weißnäherinnen finden dauernde Beschäftigung bei
Heinrich Hofmann.

Privat-Bekanntmachungen.**Gerösteter Kaffee.**

Durch gute Wahl im Kaffee und sehr zweckmäßige Einrichtung zum Rösten verkaufe ich einen pünktlich gerösteten Kaffee von sehr reinem und aromatischem Geschmack, stets frisch, zu 40 Kr. das Pfund, und eine andere ebenfalls sehr reinschmeckende Sorte zu 36 das Pfund, welche ich hiermit bestens empfehle.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Fischangeln und Fischstöcke.

Mein wohlfortirtes Lager von allen Sorten acht englischen Fischangeln mit und ohne Schnüre, Florentiner-Saiten, gemachte Insekten, sowie Fischstöcke mit 3, 4 und 5 Bügen empfehle ich zur geneigten Abnahme bestens.

Conradin Haagel.

Beste gewässerte Stockfische sind von nun an jeden Freitag frisch vorrätig bei

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Neue Sendungen in Möbel-Damast, 5/8 und 10/8 breit, Möbel-Cattune und weiße Waaren für Vorhänge empfiehlt zu billigen Preisen

Heinrich Lang,

Langestraße Nr. 165.

Eine zurückgesetzte Parthie obiger Artikel, sowie Bett- und Kanapee-Vorlagen werden zu den Fabrikpreisen abgegeben.

Die sehr bewährten
Stollwerk'schen
Brust-Bonbons
empfehlen

Friedrich Herlan.

Für Confirmanden

empfehle ich eine große Auswahl feiner weißer Woll von 12 Kr. an die Elle und höher, sehr schönen Shirting mit und ohne Glanz, Reif- und Vique-Möcke, Shawls, Orleans und Tibet, gestickte Batist-Taschentücher mit und ohne Namen, sowie vorzüglich gute Corsetten ohne Naht zu sehr billigen Preisen.

S. S. Dreyfus,

Langestraße Nr. 155, dem Erbprinzen gegenüber.

Schwarze**Mailänder Seidenzeuge**

mit

prachtvollem Glanz,

für deren reine gekochte Seide garantirt wird, empfehlen bestens

L. S. Leon Söhne,

Langestraße Nr. 169.

Cäcilien-Verein.

Wegen des Abonnementskonzertes des großh. Hoforchesters wird die gewöhnliche Samstagsprobe für diese Woche auf heute Abend um 6 Uhr verlegt.

Zugleich wird bemerkt, daß Exemplare des auf vielseitiges Verlangen gedruckten Prologes zur Mozartsfestfeier bei dem Vereinsdiener Jäger für die Vereinsmitglieder gratis zu haben sind.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 22. Februar. I. Quartal. 24. Abonnementsvorstellung. **Der Fabrikant.** Schauspiel in drei Aufzügen, nach dem Französischen des Emile Souvestre, bearbeitet von Eduard Devrient. Hierauf, zum ersten Male: **Ein Roman in zehn Bänden.** Schwank in 1 Akte, von Schultes.

Sonntag den 24. Februar. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum ersten Male wiederholt: **Der Prophet.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, deutsch bearbeitet von L. Kellstab; Musik von Giacomo Meyerbeer.

Notizen für Samstag 23. Februar:

Karlsruhe, gr. Bezirksprei Eggenstein: Holzversteigerung im gr. Hardwald, Distrikt Neubrunnenschlag; Zusammenkunft 9 Uhr Vormittags auf der Stutenseer Allee bei der Hintheimer Querallee.

Ettlingen, Bürgermeistramt: Holzversteigerung in den Schlägen Wattberg, Burgstättle und Daafenberg; Zusammenkunft Nachmittags 2 Uhr bei der Bleiche.

Zuml.
Morgen
Lustig in
Freitag

Zuml.
Montag.

Zuml.

Zuml.

Zuml.

Aufzug 6 Uhr

Zuml.

Für Confirmanden

empfehle ich zu den beigefügten sehr billigen Preisen:

- | | |
|--|--|
| 1. Gewirkte Châles von fl. 4 à 6. | 6. Chibets, ¹⁰ / ₄ breit, 48 kr. per Elle. |
| 2. Weißen Cachemire, ¹⁰ / ₄ breit, fl. 1. 12 kr. per Elle. | 7. Orleans 18 kr. " " |
| 3. Weiße Mouffeline de laine, ¹⁰ / ₄ breit, 54 kr. per Elle. | 8. Paramattas 20 kr. " " |
| 4. Schwarze Seidenzeuge fl. 1. 45 kr. per Stab. | 9. Weiße Wolle zu Kleidern 12 bis 14 kr. per Elle. |
| 5. Woll-Atlasse, ¹⁰ / ₄ breit, 54 kr. per Elle. | 10. Satiste d'Esosse und Jacquatts 18 kr. per Elle. |

Benedict Höber jun.

N. S. Eine schöne Auswahl schwarzer Cassi-Mantillen und Tuch-Calmas zu fl. 7 bis 9, ebenfalls für Confirmanden geeignet, habe ich neuerdings erhalten.

Zuml. 2.

Zur bevorstehenden Confirmationszeit empfehlen Unterzeichnete ihren Vorrath in evangelischen und katholischen

Gesangbüchern

in verschiedenen Einbänden und großer Auswahl, sowie nachstehende

Gebetbücher:

- | | |
|---|---|
| Arndt's Morgenklänge 3 fl. 48 kr., 5 fl. 24 kr. | Goffine, Erbauungsbuch 2 fl. 12 kr. |
| " wahres Christenthum 1 fl. 54 kr., 2 fl. 36 kr., 3 fl. 30 kr. | Opfer der Andacht 36 kr., 48 kr., 1 fl. |
| " Schatzkästchen 1 fl. | Pellisser, Erbauungsbuch 1 fl. |
| " Paradiesgärtchen 1 fl. 12 kr. | " Gebetbüchlein 24 kr., 30 kr. |
| Kapff's Gebetbuch 2 fl. 24 kr., 2 fl. 42 kr., 4 fl. | Buchegger, Gebetbüchlein 24 kr. |
| " kleineres 1 fl. 36 kr., 2 fl. 48 kr. | Hauber's Gebetbuch 1 fl. 24 kr., 2 fl. |
| " Communionbuch 1 fl., 1 fl. 30 kr., 2 fl. 42 kr. | Schritte zur Liebe Gottes 1 fl. 30 kr., 2 fl. |
| " kleines Communionbuch 24 kr. | Nickel, Maria, für Frauen und Jungfrauen 2 fl. 42 kr., 4 fl. |
| " Predigten 2 fl. 30 kr. | " in Sammt mit vergoldetem Schloß 8 fl. |
| Nachfolge Christi 36 kr., 1 fl., 1 fl. 48 kr., 3 fl. | Starkhausen, Gott ist die reinste Liebe 3 fl. 48 kr., 4 fl. |
| Christliches Bergheimnichte 42 kr. | Blüthen der Gottseligkeit 1 fl. 24 kr., 1 fl. 48 kr., 2 fl. |
| Reichmann, die Marien des neuen Testaments 2 fl. 42 kr. | Röthener, Gebetbuch 3 fl. 12 kr., 4 fl. |
| " Morgens- und Abendsegens 3 fl., 5 fl. | Charwoche, die heilige, 18 kr. |
| Mitgabe auf die Lebensreise 1 fl. 30 kr. | Freiburger Gesangs- und Gebetbuch 48 kr., 1 fl., 1 fl. 24 kr., 1 fl. 48 kr., 2 fl. 42 kr., 3 fl. 48 kr. |
| Hofacker's Gebete 1 fl. 30 kr., 2 fl. 30 kr., 3 fl. | Bendel, Nachfolge Christi 40 kr., 1 fl. 12 kr., 2 fl. |
| Stark's Gebetbuch 1 fl., 1 fl. 36 kr., 2 fl. 42 kr. | Van Es, neues Testament 30 kr., 48 kr. |
| Die Psalmen David's, Miniatur-Ausgabe, 48 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr. | " " die Bibel, altes und neues Testament 1 fl. 48 kr. |
| Evangelisches Gebetbüchlein für Confirmanden 24 kr., 36 kr., 1 fl. | |
| Corrodi, Gebetbüchlein für Kinder 36 kr. | |
| Das neue Testament in Sammt mit Schloß 7 fl. | |
| Bibeln in verschiedenen Ausgaben von 36 kr. bis 8 fl. 6 kr. | |

Müller & Gräff.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

21. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	27" 7"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 3	27" 7"	"	Schnee
6 " Abds.	+ 11	27" 7"	"	trüb

Getraut:

Den 21. Februar. Christian Wilhelm Karl Kieb, Bürger in Mannheim, Locomotivheizer hier, mit Friederike Ackermann von hier.

Todesfälle:

Den 20. Februar. Friedrich Kiefer, Partikulier, ein Chemann, alt 75 Jahre 1 Monat.
Den 21. Februar. Rosa, alt 14 Wochen, Vater Weißgerber, Gastwirth zum grünen Baum.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.